

## Niederschrift Sitzung des Stadtrates Neuerburg

<b>Sitzung am</b>	<b>07.08.2023</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Neuerburg</b>
<b>Sitzungsraum</b>	<b>Stadthalle</b>
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>19:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende</b>	<b>20.50 Uhr</b>

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : \_\_\_\_\_  
Wilhelm Ahlert, 1. Beigeordneter der Stadt Neuerburg

Schriftführer : \_\_\_\_\_  
Petra Zeyen

## Teilnehmerverzeichnis

### Stadtrat Neuerburg - Stimmberechtigt

Nr.	Fraktion	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	SPD	Ahlert	Wilhelm	Erster Beigeordneter der Stadt Neuerburg	anwesend
2	SPD	Theis	Hildegard	Beigeordnete der Stadt Neuerburg	anwesend
3	CDU	Schmitz	Manuela	Mitglied des Stadtrates	anwesend
4	CDU	Schmatz	Joachim	Mitglied des Stadtrates	anwesend
5	CDU	Germann	Josef	Mitglied des Stadtrates	entschuldigt
6	CDU	Strehlen	Karl-Heinz	Mitglied des Stadtrates	anwesend
7	CDU	Irsch	Horst	Mitglied des Stadtrates	entschuldigt
8	CDU	Roppes	Rolf	Mitglied des Stadtrates	anwesend
9	SPD	Mayer	Wolfgang	Mitglied des Stadtrates	anwesend
10	SPD	Flammann	Herbert	Mitglied des Stadtrates	anwesend
11	SPD	Pick	Annemarie	Mitglied des Stadtrates	anwesend
12	SPD	Lenz	Ingo	Mitglied des Stadtrates	anwesend
13	SPD	Roos	Johann	Mitglied des Stadtrates	anwesend
14	SPD	Scheidung	Günter	Mitglied des Stadtrates	anwesend
15	SPD	Lux	Thomas	Mitglied des Stadtrates	entschuldigt
16	CDU	Kruft	Herbert	Mitglied des Stadtrates	anwesend
17	SPD	Fink	Patrick	Mitglied des Stadtrates	anwesend

### Stadtrat Neuerburg - Nicht Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Rechin	Klaus	Beigeordneter der Stadt Neuerburg	anwesend
2	Zeyen	Petra	Schriftführerin	anwesend

### Gäste

Nr.	Funktion	Name	Vorname	Ort
1	Bürgermeister der Stadt Neuerburg	Fallis	Lothar	Neuerburg

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen worden sei und dass der Stadtrat Neuerburg beschlussfähig sei.

Hiergegen und gegen Form und Inhalt der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates Neuerburg vom 30.05.2023 wurden keine Einwände erhoben.

Zur Schriftführerin bestellte der Vorsitzende Frau Petra Zeyen.

### **Protokollierung von Änderungen der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird im öffentlichen Teil der Sitzung um den Tagesordnungspunkt „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ ergänzt. Dieser wird zu TOP 2 und „Anfragen und Mitteilungen“ werden zu TOP 3.

Ebenso wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil der Sitzung in TOP 1 auf „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ ergänzt.

Die Tagesordnung wurde somit wie folgt festgestellt:

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Auftragsvergaben
- 2 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 3 Anfragen und Mitteilungen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Bau – und Grundstücksangelegenheiten
- 2 Anfragen und Mitteilungen

## Öffentliche Sitzung

### TOP 1

#### Auftragsvergaben

##### TOP 1.1 Neugestaltung des Marktplatzes

Sachverhalt gemäß Beschlussvorlage

---

Die Arbeiten zur Neugestaltung des Marktplatzes (Freianlagen und Wassertechnik) wurden am 27.06.2023 erneut öffentlich ausgeschrieben.

Die Angebotseröffnung fand am Freitag, den 14.07.2023 statt. Die abgegebenen Angebote wurden zwischenzeitlich durch die beauftragten Ing.-Büros geprüft und gewertet. Nachfolgend die entsprechenden Vergabeempfehlungen zu den einzelnen Gewerken:

#### 1. Wassertechnik

Zur Angebotseröffnung am 14.07.2023 wurde für das Gewerk Wassertechnik ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung und Wertung des Angebotes ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme (brutto)</b>
1. AquaActiv GmbH, Detmold	219.970,07 €

Die Firma AquaActiv GmbH aus Detmold ist zur Herstellung und Montage von Springbrunnenanlagen (Wasserspiel) geeignet.

Das Angebot wurde in einem Preisspiegel zusammengestellt und einer wirtschaftlichen Prüfung unterzogen. Die Preise sind auf die angefragte Leistung und die derzeitige Marktsituation angemessen.

Gegen die Vergabe der Leistung an die Firma AquaActiv GmbH als günstigster Bieter ergeben sich aus fachlicher Sicht keine Bedenken.

#### Finanzielle Auswirkungen

---

Für die Maßnahme wurde im Zuge der Planung eine Kostenberechnung erstellt. Hiernach wurden die Kosten für das Gewerk Wassertechnik mit ca. 269.570,70 € ermittelt.

Bei Beauftragung der Firma AquaActiv GmbH stehen den ermittelten Kosten folgende vorläufigen Baukosten gegenüber:

Angebotssumme Fa. AquaActiv GmbH: 219.970,07 €

Die Baukosten gemäß Ausschreibung liegen somit 49.600,63 € bzw. 18,40 % unter der Kostenberechnung.

#### Beschluss

---

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten an die Firma AquaActiv GmbH aus Detmold zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 219.970,07 €

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	
Entspricht:	14

**2. Freianlagen**

Zur Angebotseröffnung am 14.07.2023 wurden drei Angebote abgegeben. Nach Prüfung und Wertung der Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme (brutto)</b>
1. Wadle GmbH & Co.KG, Bitburg	2.192.648,11 € (inkl. 1,25 % Preisnachlass)
2. Bieter X*	2.355.372,75 €
3. Bieter Y*	2.469.096,84 €

\* Diejenigen Bieter, denen kein Zuschlag erteilt werden soll, sind in öffentlicher Sitzung anonymisiert darzustellen.

Alle Firmen sind für die Durchführung der Baumaßnahme geeignet.

Die Angebote wurden in einem Preisspiegel zusammengestellt und einer wirtschaftlichen Prüfung unterzogen. Die Preise sind bezogen auf die angefragte Leistung und die derzeitige Marktsituation angemessen.

Die Firma Wadle GmbH & Co.KG aus Bitburg hat mit 2.192.648,11 € das günstigste Angebot abgegeben.

Gegen die Vergabe der Leistung an die Firma Wadle GmbH & Co.KG als günstigster Bieter ergeben sich aus fachlicher Sicht keine Bedenken.

**Finanzielle Auswirkungen**

Für die Maßnahme wurde im Zuge der Planung eine Kostenberechnung erstellt. Hiernach wurden die Kosten für das Gewerk Freianlagen mit ca. 1.974.496,20 € ermittelt.

Bei Beauftragung der Firma Wadle GmbH & Co.KG stehen den ermittelten Kosten folgende vorläufigen Baukosten gegenüber:

Angebotssumme Fa. Wadle GmbH & Co.KG: 2.192.648,11 €

Die Baukosten gemäß Ausschreibung liegen somit 218.151,91 € bzw. 11,05 % über der Kostenberechnung.

**Mögliche Einsparoptionen:**

Wegfall des Rampenzugang Marktplatz 4-6:                      Einsparung ca. 72.160,90 €

**Beschluss Vergabe**

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten an die Firma Wadle GmbH & Co.KG aus Bitburg zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 2.192.648,11 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	
Entspricht:	14

Stadtratsmitglied Joachim Schmatz meldete sich zu Wort und begründete seine Ablehnung damit, dass seiner Meinung nach die Bedenken gegen die Ausschreibungsvorschriften nicht angenommen wurden. Er hätte gerne noch weitere Angebote für die Pflastersteine einholen lassen.

**Rampenzugang**

Der Rampenzugang Marktplatz 4 – 6 soll:

- a) zur Ausführung kommen, oder
- b) nicht zur Ausführung kommen.

Sollte der Rampenzugang nicht zur Ausführung kommen, reduziert sich die Auftragssumme auf 2.120.487,21 €.

**Beschluss Rampenzugang**

---

Der Stadtrat beschließt, dass der Beschluss für den Rampenzugang Marktplatz 4 – 6 bis zum Baubeginn ausgesetzt werden soll. Dann habe man evtl. Klarheit darüber, wie die betreffenden Immobilien weitergenutzt würden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	
Entspricht:	14

**TOP 1.2****Forstsicherungsmaßnahmen**

Der Stadtrat beschließt, die Forstsicherungsmaßnahmen in der Nelsanlage (hinter dem Gesundheitszentrum) an ein Forstunternehmen zu vergeben. Da Gefahr in Verzug ist, musste der Auftrag schnellstmöglich vergeben werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Entspricht:	14

**TOP 1.3****Beleuchtung Fußweg von Feuerwehr bis Pestalozzistraße längs der Enz**

Der Stadtrat beschließt, die Beleuchtung für den Fußweg von Feuerwehr bis Pestalozzistraße längs der Enz durch Westnetz einrichten zu lassen. Die vorhandenen Straßenlaternen sind auf dem Bauhof vorrätig. Ein Kostenvoranschlag soll angefordert werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Entspricht:	14

**TOP 1.4****Ankauf eines Lesebuches über Neuerburg vom Eifelbildverlag**

Anna Carina Krebs, die Tourismusmanagerin der Felsenland Südeifel Tourismus GmbH, teilte uns mit, dass der Eifelbildverlag seit einigen Jahren sehr erfolgreich die Kinder-/Jugendbuchreihe „Sagenhafte Eifel“ herausbringe (Sagenhaft Eifel! Archive – Eifelbildverlag <<https://eifelbildverlag.de/produkt-kategorie/sagenhaft-eifel/>>).

Der Autor Christian Humberg erzählt mit Hilfe von Sagen und historischen Begebenheiten Abenteuer Geschichten von Orten in der Eifel.

Auch von der Teufelsschlucht gibt es bereits ein sehr erfolgreiches Buch, das evtl. bekannt ist: Sagenhaft Eifel! Der Schrecken der Teufelsschlucht – Eifelbildverlag <<https://eifelbildverlag.de/produkt/lesebuch-sagenhaft-eifel-er-schrecken-der-teufelsschlucht/>>

Für Sommer 2024 hätte die Stadt Neuerburg die Chance, dass auch ein solches Buch über Neuerburg entsteht.

Voraussetzung sei eine Erstabnahme von 500 Büchern, auf deren Ladenpreis von ca. 14,90 € 30% Rabatt gewährt würde. Die FST sehe darin eine tolle Chance, Neuerburg neu zu präsentieren und würde sich bereit erklären, die Hälfte der Bücher abzunehmen. FST fragt an, ob die Möglichkeit bestünde, dass die andere Hälfte von 250 Büchern von der Stadt getragen würde? Hier könnte auch mit den Schulen oder Betrieben gesprochen werden, dass sie Mengen zum Wiederverkauf abnehmen.

Die Kosten für die Stadt Neuerburg würden sich bei der Abnahme von 250 Stück zum Preis von 14,90 € abzüglich der 30 % Rabatt auf 10,43 € pro Buch belaufen. Bei einer Abnahme von 250 Stück würde das 2.607,50 € ergeben, die durch den Verkauf der Bücher - z.B. in der Touristikinfo (Kiosk in der Marktstraße), in Astrids Bastelladen, auf der Burg und in den Hotels in Neuerburg - wieder in die Stadtkasse zurückfließen würden.

Aus den Reihen des Stadtrates wird vorgeschlagen, hierfür einen Förderantrag bei den hiesigen Banken zu stellen und evtl. einen Zuschuss aus den Einnahmen des Gästebetrages beizusteuern.

Bedenken wurden dahingehend geäußert, dass bisher leider keine Entwürfe der Bücher vorlägen.

## Beschluss

---

Der Stadtrat stimmt der Vorfinanzierung des geplanten Drucks der Bücherreihe „Sagenhafte Eifel, Neuerburg“ für 250 Exemplare in Höhe von 2.607,50 € zu. Zur Finanzierung sollen auch zusätzlich Sponsoren angesprochen werden.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	-
Entspricht:	14

## TOP 2

### Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Nachdem der eingereichte Bauantrag und die Bauvoranfrage den Stadtratsmitgliedern vor der Sitzung zur Ansicht zugesandt wurden und im Stadthaus zur Einsicht bereit lagen, wurden diese ohne persönliche Daten zu nennen im Stadtrat kurz vorgestellt und nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Antrag zur Errichtung eines Besprechungsraumes in Neuerburg, Gemarkung Neuerburg, Flur, 9, Flurstück 20/10 und 15/1 (Akz.: 3-611-12-BAK1383

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Entspricht:	14

2. Bauvoranfrage zum Anbau an ein bestehendes Wohnhaus über zwei Etagen in Neuerburg, Flur 9, Flurstück 470/69, Akz.: 3-611-11-BVAK0474

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Entspricht:	14

## TOP 3

### Anfragen und Mitteilungen

- a) Stiftung Bronzetafel

Rolf Roppes fertigte eine Bronzetafel vom Hochwasserereignis am 14./15. Juli 2021 an. Der Vorsitzende dankte Herrn Roppes im Namen der Stadt Neuerburg hierfür.

Der Vorsitzende schlug vor, die Bronzetafel am Haus des Kiosk in der Marktstraße (Postagentur und Touristikinformation) anzubringen. Vorher müssten noch Gespräche mit dem Hauseigentümer geführt werden, ob er einverstanden sei.

#### b) Biogutcontainer

Nachdem Eigentümer und Pächter des Rewe-Parkplatzes bezüglich einer Aufstellung des Biogutcontainers angeschrieben wurden, erhielt die Stadt Neuerburg hierzu eine Absage. An der vorgesehenen Stelle sei die Installation von 2 E-Lade-Säulen geplant und man wolle generell auf dem Parkplatz keinen Biogutcontainer wegen der damit auftretenden Maden.

#### c) Errichtung eines Buswartehäuschens

Bei der letzten Verkehrsschau am 15.06.2023 in Neuerburg wurde angeregt, den vorhandenen Gehweg am Ende des Tunnels in der Kölner Straße vor der Druckerei Hoffmann zu teilen (Fußweg und Radweg). Dieses sei aber nur möglich, wenn an der vorhandenen Bushaltestelle eine Wartemöglichkeit außerhalb des Gehweges eingerichtet werden könne.

Die Stadt prüfte die Eigentumsverhältnisse und stellte fest, dass das Grundstück (Gemarkung Neuerburg, Flur 9, Flurstück Nr. 27/5, 161 qm) zwischen Radweg und Grundstück Hoffmann (worauf die Haltestelle errichtet werden soll) dem LBM gehöre.

Daraufhin schrieb die Stadt das LBM an und bat um Prüfung und Rückmeldung, ob das Buswartehäuschen an dieser Stelle errichtet werden dürfe. Bisher würde noch auf eine Rückmeldung gewartet.

#### d) Jugendburg Neuerburg

Am 28.07.2023 fand auf der Burg ein erstes Gespräch mit Vertretern des Bundes Neudeutschland, den Herbergseltern, Verbandsbürgermeister Petry, VG-Architektin Hilde Konrath, Lothar Fallis und Wilhelm Ahlert bezüglich der Regulierung zukünftiger Unterhaltungszahlungen statt. Im Herbst 2023 sollen weitere ausführliche Gespräche stattfinden. Die bestehenden Verträge müssten neu verhandelt werden.

#### e) Braubachstraße

Wolfgang Mayer berichtete über erhebliche Schlaglöcher in der Braubachstraße. Hier bestünde Handlungsbedarf.

Paul Mayer habe den Wassereinlauf in der Braubachstraße gereinigt und dabei festgestellt, dass das Rohr versetzt über dem Einlauf stehe. Bei Starkregen könne das Wasser nicht in den Einlauf abfließen. Hier bestünde ebenfalls erhöhter Handlungsbedarf.

Der Vorsitzende erwiderte daraufhin, dass dieser Umstand bereits bekannt sei und dass dieser Schaden noch als Flutschaden nachgemeldet wurde. Falls eine Förderzusage einginge, solle die Straße ordentlich erneuert werden.